

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Benennung einer Planstraße im Baugebiet Kaspar-Düppes-Straße in Köln-Holweide

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, die Planstraße im Baugebiet Kaspar-Düppes-Straße, die von der Kaspar-Düppes-Straße nach Osten abgeht und nach rund 70 m in Richtung Süden abknickt, um dann nach rund 110 m auf die Iddelfelder Straße zu stoßen,

Kranzbinderweg

zu benennen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro) _____		Einsparungen (Euro) _____		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Im Baugebiet Kaspar-Düppes-Straße werden insgesamt 18 Einfamilienhäuser errichtet. Zur Erschließung des Gebietes und der Häuser wird eine Planstraße gebaut, die nun der Benennung bedarf.

Der Bauträger bietet die Häuser derzeit unter dem Namen „Alte Gärtnerei Holweide“ an, da auf dem Grundstück früher eine solche betrieben wurde. Als Name für die Planstraße kommt diese Bezeichnung allerdings nicht infrage, da es in Seeberg bereits eine Straße mit dem Namen „Zur Alten Gärtnerei“ gibt. Der Bezug zur ehemaligen Nutzung ist jedoch sinnvoll, da in diesem Bereich um das Baugebiet herum kein einheitliches Benennungsschema vorherrscht.

Das Kranzbinden ist ein Teilbereich der Floristik.

Die Richtlinien des Rates für die Neu- und Umbenennung von Straßen und Plätzen wurden eingehalten.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1